KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Annweiler am Trifels
Ortsgemeinde Waldhambach
AGS-Schlüssel: 33701080

Stichtag: 31.10.2015

Hauptwohnung gesamt: 373 Nebenwohnung gesamt: 17 Einwohner gesamt: 390
Anzahl der bewohnten Straßen: 13
Anzahl der bewohnten Adressen: 144

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	192	51,475	181	48,525	373	100
davon Ausländer	1	25	3	75	4	1,072
gemeldete Nebenwohnungen	6	35,294	11	64,706	17	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**198**	**50,769**	**192**	**49,231**	**390**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	21	5,63	11	2,949	32	8,579
10-19 Jahre	8	2,145	16	4,29	24	6,434
20-29 Jahre	16	4,29	15	4,021	31	8,311
30-39 Jahre	26	6,971	19	5,094	45	12,064
40-49 Jahre	26	6,971	26	6,971	52	13,941
50-59 Jahre	37	9,92	32	8,579	69	18,499
60-69 Jahre	25	6,702	19	5,094	44	11,796
70-79 Jahre	23	6,166	27	7,239	50	13,405
80-89 Jahre	10	2,681	13	3,485	23	6,166
90-99 Jahre	0	0	3	0,804	3	0,804
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**192**	**51,475**	**181**	**48,525**	**373**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	9	2,413	1	0,268	10	2,681
3-5 Jahre	3	0,804	3	0,804	6	1,609
6-15 Jahre	13	3,485	19	5,094	32	8,579
16-17 Jahre	2	0,536	2	0,536	4	1,072
18-20 Jahre	3	0,804	2	0,536	5	1,34
gesamt	**30**	**8,043**	**27**	**7,239**	**57**	**15,282**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	0	0	2	0,536	2	0,536
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	0	0	2	0,536	2	0,536
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	3	0,804	0	0	3	0,804
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	2	0,536	1	0,268	3	0,804
2020 (geb.: 01.09.2013 bis 31.08.2014)	4	1,072	0	0	4	1,072
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	1	0,268	0	0	1	0,268
gesamt	**10**	**2,681**	**5**	**1,34**	**15**	**4,021**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	20	5,362	27	7,239	47	12,601
römisch-katholisch	129	34,584	133	35,657	262	70,241
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	1	0,268	0	0	1	0,268
ohne Angabe, gemeinschaftslos	42	11,26	21	5,63	63	16,89
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**192**	**51,475**	**181**	**48,525**	**373**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	72	19,303	51	13,673	123	32,976
verheiratet	103	27,614	98	26,273	201	53,887
verwitwert	6	1,609	22	5,898	28	7,507
geschieden	10	2,681	10	2,681	20	5,362
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	1	0,268	0	0	1	0,268
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**192**	**51,475**	**181**	**48,525**	**373**	**100**

Die Daten wurden am 02.11.2015 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.